



60 LUFTREINIGER FÜR PRIVATE KITAS

Veröffentlicht am 17.09.2021 um 15:17 von Redaktion AltkreisBlitz

Einen Zuschuss von etwa 135.000 Euro sollen die

Träger privater Kindertagesstätten für die Beschaffung mobiler Luftreinigungsgeräte erhalten, das schlägt Wedemarks Bürgermeister Helge Zychlinski am Montag dem Verwaltungsausschuss vor. In dieser Woche hat Bürgermeister Helge Zychlinski den Auftrag zur Beschaffung von Luftreinigern für 119 Räume in Schulen und kommunalen Kitas erteilt. Mit 272.000 Euro schlägt diese Investition zu Buche, die parteiübergreifend auf Vorschlag der Veraltung beschlossen wurde. Jetzt will die Verwaltung auch den privaten Kitas in der Wedemark Hilfe zuteilwerden lassen. "Die freien Träger der Kindertagesstätten in unserer Gemeinde haben den Wunsch geäußert, dass wir auch für ihre Einrichtungen solche Geräte finanzieren mögen", erklärt Zychlinski. "Natürlich sollen unsere Kinder, die in privaten Einrichtungen betreut werden, nicht benachteiligt werden, alle sind uns gleich wichtig, das versteht sich von selbst. "Die Verwaltung geht derzeit von 60 Geräten aus, die die freien Träger beschaffen werden. Im Rahmen der bestehenden Betriebsführungsverträge ist die Gemeinde grundsätzlich zur Übernahme von Defiziten verpflichtet. Die Einrichtungen müssen die Geräte dazu selber kaufen. "Da die privaten Kitas wahrscheinlich nicht von den gleichen guten Konditionen profieren können, wie wir als Behörde mit unseren kommunalen Einrichtungen, ist eine Kostenschätzung eher schwierig", gibt Helge Zychlinski zu bedenken. Bund und Land werden nicht unterstützen. "Von der Ankündigung von Wirtschaftsminister Altmeier im Sommer ist leider in der Realität nichts angekommen", bemängelt der Bürgermeister. Deshalb solle die Gemeinde das Projekt mit eigenen Mitteln finanzieren. Vorerst gehe man von überplanmäßigen 135.000 Euro aus, erklärt er weiter, das soll der Verwaltungsausschuss nach Vorstellung der Gemeindeverwaltung am Montag beschließen.